



Das Schwarze Gold.

Als der Heinrich noch kleiner war ...

Kohle ist das Massengut, das traditionell mit der Eisenbahn befördert wird. In den 30er-Jahren war es heimische Kohle, die von den Kohlerevieren in die Fläche Deutschlands gebracht werden musste. Soweit die Bedarfsstellen abseits der großen Hauptstrecken lagen, waren die Achslasten der Transporte auf den Nebenstrecken begrenzt.

Daher waren lange Zeit – ähnlich wie in England – kleine, kurze Güterwagen eingesetzt, die die Last auf viele Achsen verteilten. So konnte das Schwarze Gold ohne Umladen vom Zechengleis der Kohlengrube bis zum Industriegleis am Heizhaus oder zum Gleisanschluss des Brennstoffhändlers gebracht werden. Typisch waren die Wagenbauarten „Schwerin“ und

„Nürnberg“ mit einer Zuladung von jeweils 15 t. Rund 40.000 dieser Wagen standen um 1930 bei der DRG zur Verfügung.

Entsprechende Anforderungen mussten die Lokomotiven erfüllen: Leistungsfähige Traktion bei niedriger Achslast. Dies war genau das Konzept der Baureihe 50 als leichte Güterzuglokomotive. Mit einer Achslast von 15 t und 5 angetriebenen Achsen erreichte die Lok eine Anfahrzugkraft von rund 16 t (160 kN). Damit konnte sie in der Ebene einen typischen schweren Kohlezug mit 30 Wagen und 700 t souverän bewältigen.

Bis der „Lange Heinrich“ der Nachkriegszeit auf seine volle Größe anwachsen konnte, musste erst das Streckennetz ausgebaut werden: Belastungsfähigkeit, Blocklänge und Sicherungseinrichtungen reichten erst bei der DB für einen 4.000-t-Zug aus.



37849 Dampflokomotive mit Schlepptender.

Vorbild: Güterzuglokomotive Baureihe 50 der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Ausführung mit Kastentender und Wagner-Windleitblechen.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx, geregelter Hochleistungsantrieb, Telex-Kupplung am Tender und Geräusch-

generator. Motor im Kessel. 5 Achsen angetrieben, Haftreifen. Kurvengängiges Gelenkfahrwerk. Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Rauchsatz 7226 nachrüstbar. Rauchsatzkontakt, Telex-Kupplung, Dampflokom-Fahrgeräusch sowie Anfahr- und Bremsverzögerung mit Control Unit oder mit Systems schaltbar.

HIGHLIGHTS

- Antrieb in der Lokomotive, Decoder im Tender.
- Spezialfahrwerk mit Gelenkrahmen.
- Telex-Kupplung am Tender zum ferngesteuerten Abkuppeln von Wagen.
- Realistische Dampflokom-Fahrgeräuschkulisse.

Digital Funktionen	6020	6021	60652	60212
Spitzensignal	x	x	x	x
Rauchsatzkontakt		x	x	x
Telex-Kupplung		x	x	x
Dampflokom-Fahrgeräusch		x	x	x
Direktsteuerung	x	x	x	x
Rangierpfeif			x	x
Luftpumpe/Kompressor			x	x
Kohle schaufeln			x	x
Bremsenquietschen aus			x	x

Weitere Betriebsgeräusche mit Systems schaltbar. Kurzkupplung in NEM-Aufnahme am Vorlaufgestell. Verstellbare Kurzkupplung zwischen Lokomotive und Tender. Länge über Puffer 26,3 cm/26,5 cm.

€ 379,00 *

Ein passender Zug zur Baureihe 50 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn sind die Kohlewagen aus dem Set 46045.

Einmalige Serie.



Kurz und bündig.

Die offenen Wagen „Schwerin“ und „Nürnberg“ wurden etwa ab 1910 für den Staatsbahn-Güterwagen-Verband und anschließend für die Reichsbahn in großer Stückzahl gebaut. Der Aufbau in Stahlkonstruktion und das kurze Chassis machte die Wagen sehr stabil und erlaubte eine volle Beladung auch mit schweren Schüttgütern. Viele dieser Wagen mit der beinahe spielzeughaften Silhouette kamen nach 1945 noch zur Deutschen Bundesbahn.



46045 Set mit 10 offenen Güterwagen.

Vorbild: Kurzer Hochbordwagen O 11 der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (DRG). Verbandsbauart, Gattung „Nürnberg“.

Modell: 10 Wagen, davon 4 Wagen mit Bremserhaus oder mit Bremserbühne. Unterschiedliche Betriebsnummern. Wagenaufbauten farblich gealtert. Ladungseinsätze mit echter Kohle beschichtet. Gesamtlänge über Puffer 80,0 cm.

€ 179,00 *

Epoche II: der passende Kohlenzug zum Modell 37849 der Baureihe 50.

Gleichstrom-Radsätze 20 x 700580.



Rangieren ohne Grenzen.



37903 Diesellokomotive.

Vorbild: Schwere Rangierlokomotive Baureihe V 90 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung im Lieferzustand.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx, Telex-Kupplungen und geregelter Hochleistungsantrieb Softdrive Sinus. Wartungsfreier Motor in kompakter Bauform mit Schwungmasse zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardanwellen angetrieben, Haftreifen. Beleuchtung mit wartungsfreien Leuchtdioden. Spitzensignal und Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Telex-Kupplungen sowie Anfahr- und Bremsverzögerung mit Control Unit oder mit Systems schaltbar. Führerstand mit Relief-Inneneinrichtung. Angesetzte Griffstangen und Geländer aus Metall. Trittstufen zum Führerstand für kleinen Gleisradius abnehmbar. Länge über Puffer 16,4 cm.

€ 229,00 *

Einmalige Serie.

HIGHLIGHTS

- Modell vorwiegend aus Metall.
- Hochleistungsantrieb Softdrive Sinus in kompakter Bauform.
- Alle Achsen angetrieben.
- Telex-Kupplungen zum ferngesteuerten Abkuppeln von Wagen.

Digital Funktionen	6020	6021	60652	60212
Spitzensignal	x	x	x	x
Telex-Kupplung		x	x	x
Direktsteuerung		x	x	x



50 Jahre TEE.



37571 Elektrolokomotive.

Vorbild: Schnellfahrlokomotive Baureihe 103.1 der Deutschen Bundesbahn (DB). Serienausführung mit doppelten Seitenlüftern, glatter Außenwand, Frontschürzen, großen Scheibenwischern und Scherenstromabnehmern.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx, geregelter Hochleistungsantrieb, Licht- und Geräuschfunktion.

3 Achsen angetrieben, Haftreifen. Spitzensignal und Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Maschinenraumbeleuchtung, Signalhorn sowie Anfahr- und Bremsverzögerung mit Control Unit oder mit Systems schaltbar. Beleuchtungen mit wartungsfreien

Leuchtdioden (LED). Führerstände mit Inneneinrichtung. 18 einzeln eingesetzte Griffstangen aus Metall. Detaillierte Dachausrüstung. Offene Frontschürze und Kurzkupplung austauschbar gegen geschlossene Ausführung mit ansteckbaren Bremsschläuchen und Vorbildkupplung.

Länge über Puffer 21,9 cm.

€ 299,00 *

Einmalige Serie.

HIGHLIGHTS

- Jubiläumsmodell „50 Jahre Trans Europ Express“.
- Detaillierte Metall-Ausführung.
- Beleuchteter Maschinenraum.

Digital Funktionen	6020	6021	60652	60212
Spitzensignal	x	x	x	x
Innenbeleuchtung		x	x	x
Signalhorn		x	x	x
Direktsteuerung		x	x	x



Die Autofabrik.

IV

00771 Set mit 40 Modellautos im Display „Autofabrik“.

Vorbild: Verschiedene PKW von Mercedes-Benz.

Limousine 200 - 280 E (W114 / W115),

Coupé 250 C - 280 CE (C114),

Limousine 280 S - 450 SE (W116),

Coupé 280 SLC - 500 SLC (C107).

Modell: Automodelle mit detailliertem Metallaufbau und farblicher Darstellung vieler Einzelheiten. Jeder Autotyp ist in 5 verschiedenen authentischen Lackfarben enthalten.

Autos einzeln verpackt und gekennzeichnet.

00771-01 W114/115 Länge 55 mm.

00771-02 C114 Länge 55 mm.

00771-03 W116 Länge 58 mm.

00771-04 C107 Länge 55 mm.

Einmalige Serie zum Thema „Autofabrik“.

Baujahre:

W114/W115 Limousine 1968...1976

C114 Coupé 1969...1977

W116 Limousine 1972...1980

C107 Coupé 1971...1981



je € 3,95 *



je € 3,95 *



je € 3,95 *



je € 3,95 *

HIGHLIGHTS

- Maßstäbliche Automodelle mit Metallaufbau.
- Veredelte Details: Rücklichter, Zierleisten, Typenschilder und mehr.
- Jeder Autotyp farblich sortiert.
- Präsentation im attraktiven Display.

III IV

00772 Set mit 32 Modellautos im Display „Autofabrik“.

Vorbild: Verschiedene LKW von Mercedes-Benz.

Omnibus 0302.

Schwerer Kurzhauber L2624.

Leichter Kurzhauber L311.

Zugmaschine Unimog U406.

Modell: Nutzfahrzeugmodelle mit Metall-Bauteilen, detailliertem Aufbau und farblicher Darstellung vieler Einzelheiten. Jeder Autotyp ist in verschiedenen authentischen Lackfarben enthalten.

Alle Autos einzeln verpackt und gekennzeichnet.

00772-01 0302 Länge 126 mm.

00772-02 L2624 Länge 94 mm.

00772-03 L311 Länge 91 mm.

00772-04 U406 Länge 50 mm.

Einmalige Serie zum Thema „Autofabrik“.

HIGHLIGHTS

- Maßstäbliche Nutzfahrzeug-Modelle mit Metallbauteilen.
- Jeder Autotyp farblich sortiert.
- Präsentation im attraktiven Display.

Baujahre:

0302 Omnibus 1964...1974

L2624 Kurzhauber 1958...1995

L311 Kurzhauber 1959...1977

U406 Unimog 1963...1988



je € 7,95 *



je € 9,95 *



je € 6,95 *



je € 4,95 *

Für schwere Güter die Bahn.



48684 Schwerlastwagen.

Vorbild: Flachwagen Sammp 705 der Deutschen Bundesbahn (DB). Eingesetzt zum Transport von Maschinen und Großbauteilen.

Modell: Beladen mit einem Knick-Flansch-Rohr in passendem Ladegestell. Rungen und Ladeschwellen liegen zusätzlich bei.

Länge über Puffer 15,2 cm.

€ 39,95 *

Einmalige Serie.

Gleichstrom-Radsätze 6 x 700580.



46962 Rungenwagen mit Ladung.

Vorbild: Bauart Kbs 443 der Deutschen Bahn AG (DB AG). Ausführung ohne Handbremse. Eingesetzt zum Transport von Großrohren.

Modell: Rungen einsteckbar. Ladung Industrierohr mit speziellem Holzgestell gesichert.

Länge über Puffer 15,7 cm.

€ 37,95 *

Einmalige Serie.

Gleichstrom-Radsätze 2 x 700580.



46963 Rungenwagen mit Ladung.

Vorbild: Bauart Kbs 443 der Deutschen Bahn AG (DB AG). Ausführung ohne Handbremse. Eingesetzt zum Transport eines Transformators.

Modell: Rungen einsteckbar. Ladung Transformator mit speziellem Holzgestell gesichert.

Länge über Puffer 15,7 cm.

€ 37,95 *

Einmalige Serie.

Gleichstrom-Radsätze 2 x 700580.





© Georg Trüb



39891 Elektrolokomotive.

Vorbild: Schnelle Mehrzwecklokomotive ES 64 F4 der Siemens Dispolok GmbH, eingestellt bei der Deutschen Bahn AG (DB AG). Mehrsystemlokomotive mit 4 Dachstromabnehmern. Einsatz: Grenzüberschreitende schnelle Güterzüge.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx, Hochleistungsantrieb Softdrive Sinus und Geräuschgenerator. Motor in kompakter Bauform. 2 Achsen angetrieben. Haftreifen. Weißes Spitzensignal und Schlusslichter mit wartungsfreien Leuchtdioden, konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Weiße Fernlichter und Signalhorn sowie Anfahr- und Bremsverzögerung mit Control Unit oder mit Systems schaltbar. Führerstände mit Inneneinrichtung. Angesetzte Griffstangen aus Metall. Länge über Puffer 22,5 cm.

€ 279,00 *

Einmalige Serie.

Digital Funktionen	6020	6021	60652	60212
Spitzensignal	x	x	x	x
Fernlicht		x	x	x
Signalhorn		x	x	x
Direktsteuerung		x	x	x

HIGHLIGHTS

- Detaillierte Metall-Ausführung.
- Digital-Decoder mfx.
- Kompakter Hochleistungsantrieb Softdrive Sinus.
- Fahr- und Fernlicht mit weißen LED.



Der VTG-Rangierzug.

Die Köf der VTG.

In den 90er Jahren hat die Vereinigte Tanklager und Transportmittel GmbH drei Kleinloks der Reihe 323 übernommen, die die DB ausgemustert hatte. Die Nachfolgefirma VTG Lehnkering hat 1998 und 2000 zwei Loks abgegeben und 2002 wieder eine Köf beschafft, die nach ihrer DB-Zeit schon bei einem Spielwarenhersteller im Werkseinsatz war. Die heutige VTG Aktiengesellschaft setzt die verbliebenen zwei Maschinen in der Waggonwerkstatt Syke-Barrien (bei Bremen) ein.

Informationen zur VTG-Gruppe und zu ihrer Geschichte:
<http://www.vtg-rail.com/vtg-website/servlet/content/40>



26550 Rangierzug: Tankwagen zur Revision.

Vorbild: Diesel-Kleinlokomotive Reihe 201 der VTG Aktiengesellschaft (früher Vereinigte Tanklager und Transportmittel GmbH). Frühere Köf II / Baureihe 323 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit geschlossenem Führerhaus. 2 Mineralöl-Kesselwagen, eingestellt bei der Deutschen Bahn AG (DB AG).

Modell: Lokomotive mit Digital-Decoder. Geregelter Miniaturmotor mit Schwungmasse. 2 Achsen angetrieben, 2 Gleischaftmagnete für höhere Zugkraft. Spitzensignal und Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Anfahr- und Bremsverzögerung mit Control Unit oder Systems schaltbar. Angesetzte Metall-Griffstangen. Kesselwagen mit detailliertem Fahrgestell und durchbrochenem Rahmen. Bühne und Aufstiege separat angesetzt. Drehgestelle nach Bauart Y25. Verschiedene Betriebsnummern. Gesamtlänge über Puffer 43,7 cm.

€ 219,00 *

Einmalige Serie.



HIGHLIGHTS

- Lokomotive in Metall-Ausführung.
- Spezialmagnete bringen höhere Zugkraft auf Märklin-Gleisen.
- Beleuchtung rot/weiß mit wartungsfreien LED.

Digital Funktionen	6020	6021	60652	60212
Spitzensignal	x	x	x	x
Direktsteuerung		x	x	x



Fröhliche Weihnachten!

märklin
H0



48407 Weihnachtswagen H0 2007.

Vorbild: Niederbordwagen Bauart Kklm der Deutschen Bundesbahn (DB). Fiktive Gestaltung zum Weihnachtsfest.

Modell: Fahrgestell mit Sprengwerk. Aufbau ausgeführt als Laternengehäuse in festlicher Dekoration mit farbigen Ornament-Fenstern. Beleuchtung mit Leuchtdioden und Schleifer betriebsfertig eingebaut. Länge über Puffer 11,5 cm.

€ 31,95 *

Einmalige Serie.



HIGHLIGHTS

- Laternengehäuse mit echter Holz-Oberfläche.
- Fensterscheiben nach historischen Motiven farbig gestaltet.



I - V

80617 Weihnachtswagen Z 2007.

Vorbild: Kühlwagen mit Bremserhaus, ältere Bauart.

Modell: Weihnachtlich gestalteter Oldtimer. Das Motiv zeigt eine stimmungsvolle Winterszene. Länge über Puffer 40 mm.

€ 31,95 *

Einmalige Serie.

Der Weihnachtswagen wird in einem klarsichtigen Schneemann präsentiert. Der Schneemann kann an den Weihnachtsbaum gehängt werden und setzt die Serie der festlichen Motive aus den Vorjahren fort.



märklin
Z



Verschiedenes.

Steuern Schalten Fahren – Ratgeber Elektrik.

Allgemeine Einführung in die Elektrizitätslehre. Grundlagen der Verdrahtung zum Anschluss sowohl von konventionell versorgten als auch von digital mit 6021 etc. sowie mit Märklin Systems gesteuerten Anlagen. Schalten von Weichen. Beispiele für manuellen, halb-automatischen und vollautomatischen Betriebsablauf bei analog, digital sowie mit Märklin Systems gesteuerten Anlagen. Betrieb von Funktionsmodellen wie Kran, Bekohlung, Drehscheibe, Schiebebühne usw. Zahlreiche Anwendungs- bzw. Schaltungsbeispiele. Funktionstest von Komponenten. Format 26,4 x 22 cm. Gebunden, mit Hardcover-Einband.

€ 21,90 * je Ausgabe



Inhalt entspricht der deutschen Ausgabe 07420.

07421
Ausgabe in
englischer
Sprache.

07422
Ausgabe in
niederländischer
Sprache.

07423
Ausgabe in
französischer
Sprache.

HIGHLIGHTS

- Märklin H0 Elektrik-Ratgeber.
- Komplette Neufassung.
- Einschließlich Systems-Anwendung.

Die Gleispläne sind
kompatibel zur modell-
plan Wintrack-Familie.

60523 30 Gleispläne Märklin H0 auf CD-ROM.

CD-ROM mit 30 ausgearbeiteten Vorschlägen für Märklin-Modellbahnanlagen H0. Dargestellt werden Gleispläne für C-Gleis und für K-Gleis sowie 3-dimensionale Ansichten der Anlagen. Viewer-Programm zur direkten Anzeige auf der CD-ROM enthalten. Die Gleispläne können mit dem Gleisplanungsprogramm 60521 bearbeitet und gespeichert werden.

Systemvoraussetzungen: Windows 98/ME/2000/XP. Pentium oder vergleichbar, CD-ROM Laufwerk. Grafikkarte mit 16 Bit Farbtiefe. 32 MB Arbeitsspeicher (RAM).

€ 22,95 *



HIGHLIGHTS

- Das Gleisplanbuch im CD-Format.
- 30 Anlagenvorschläge in 3-D.
- Viewer zur Anzeige der Gleispläne enthalten.
- Geeignet für Gleisplanungsprogramm 60521



I - V

73401 Innenbeleuchtung mit LED – weiß.

Universal-Platine mit mehreren weißen Leuchtdioden passend für die meisten Personenwagen im Märklin H0-Programm. Für einen kurzen Wagen (z.B. Langenschwalbacher) wird 73401 ein Mal benötigt, für lange Wagen (z.B. UIC-x mit 28,2 cm) zwei Mal. Die Platinen können mehrfach aneinander gesteckt oder gekürzt werden. Befestigungsmaterial liegt bei. Zum elektrischen Anschluss ist je nach Wagentyp die separate Stromzuführung 73404, 73405 bzw. 73406 oder die Strom führende Kupplung 72020 mit Massefeder 72050 erforderlich.

€ 9,95 *



Die Innenbeleuchtungen 73400 (gedämpftes Licht für frühere Epochen) und 73401 (weißes Licht für modernere Wagen) sind technisch gegeneinander austauschbar.

Zur Innenbeleuchtung 73401 ist zusätzlich eine Stromversorgung 73404, 73405, 73406 oder 72020 mit 72050 erforderlich.

HIGHLIGHTS

- Helles Licht im Wagen: weiße LED.

72050 Massefedern.

Zur Innenbeleuchtung 73400 oder 73401 in Verbindung mit Strom führenden Kupplungen 72020. Set mit 5 Massefedern zum Einsetzen in die Wagen-Drehgestelle.

€ 14,95 *



I II III IV

74500 Heizlokomotiven-Station.

Vorbild: Stationärer Heizkamin mit Traggerüst und Arbeitsbühne. Zum Einsatz fahrfähiger Lokomotiven als Heizloks und Dampfpender. **Modell:** Gitterbrücke mit allen Einbauten aus Metall. Fertig montiertes, detailliertes Modell zum Einbau über dem Gleis. Höhe 140 mm. Durchfahrt ca. 60 mm.

€ 29,95 *



II III IV V

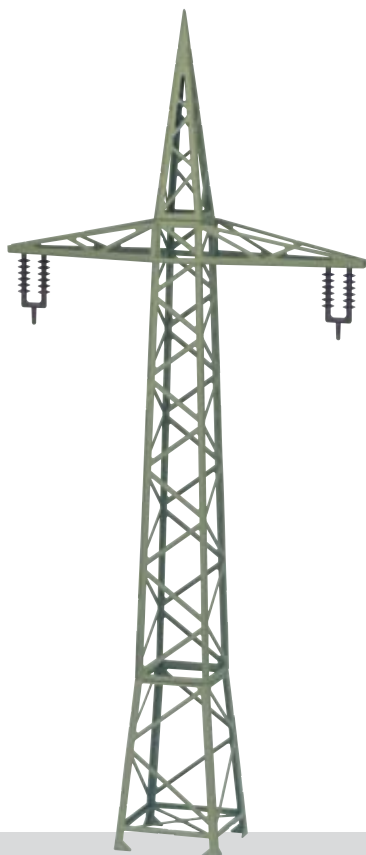
74732 Hochspannungsmast.

Vorbild: Gittermast als Stahlkonstruktion mit einem Querträger und 2 doppelten Hängeisolatoren.

Modell: Fachwerkkonstruktion aus Metall. Isolatoren aus Kunststoff mit Ösen (0,8 mm) für Litze oder Faden als Freileitung.

Höhe 266 mm, Breite 122 mm, Sockel 35 x 35 mm.

€ 19,95 *



78102 Rollenprüfstand Spur H0 mit 3 Rollenbockpaaren.

Zur Wartung und Präsentation von Lokomotiven mit bis zu 3 Treib- und Kuppelachsen. Ideal geeignet z.B. für die Modelle der BR 03, BR 38, BR 78. Aufbau aus eloxiertem Aluminiumprofil. 3 verstellbare Rollenbockpaare mit Präzisionskugellagern. C-Gleise zur Positionierung der nicht angetriebenen Achsen. Fahrstromanschluss für konventionellen Transformator, Delta, Digital oder Märklin Systems. Im Rollenbereich abnehmbarer Mitteleiter. Außenschienen getrennt anschließbar, damit auch für Zweileiter-Lokomotiven geeignet. Bis zu zwei Rollenbockpaare 78110 oder Messeinrichtung 78111 nachrüstbar. Maße 375 x 42 x 30 mm.

€ 139,00 *



59934 Rollenprüfstand Spur 1 mit 8 Rollenbockpaaren.

Prüfstand zum Präsentieren und Warten von Spur-1-Loks mit bis zu 8 angetriebenen Achsen. Ausführung aus eloxiertem Aluminiumprofil. Rollenbockpaare mit Präzisionskugellager. Spur-1-Gleis. Betrieb der Loks mit konventionellem Fahrtransformator, Märklin Digital oder Märklin Systems. Gesamtlänge 920 mm. Nutzbare Länge ca. 860 mm. Erweiterungsset 59932 Rollenbockpaar einzeln. Notwendig beim Einsatz von Loks mit mehr als 8 angetriebenen Achsen.

€ 329,00 *

Der große Prüfstand für die großen Lokomotiven: BR 01, BR 44 und BR 96.



HIGHLIGHTS

- Hochwertiges eloxiertes Aluminiumprofil.
- Präzisionskugellager.
- Inklusive Spur-1-Gleis.

Der „Lange Heinrich“ – ein großer Zug.



Der „Lange Heinrich“.

Eingebettet in die nordwestdeutsche Ebene ist das wasser- und moorreiche Emsland zu Beginn der siebziger Jahre bis zum Ende des Dampfbetriebs bei der DB im Oktober 1977 zum Mekka für Eisenbahnfreunde aus aller Welt geworden. Die letzten Dampfgepäckzüge der Deutschen Bundesbahn fuhren mit Reisezügen bis Norddeich Mole und schwere Güterzüge waren zwischen Emden und den großen Industriezentren an Rhein und Ruhr unterwegs.

Star auf der Emslandstrecke war der „Lange Heinrich“ ein 4.000-t-Erzzug, der zwischen Emden Rangierbahnhof und Rheine stets mit zwei der letzten großen Güterzuglokomotiven der Baureihen 042, 043 und 044 bespannt war. Die im Emden Außenhafen mit dem importierten Rohstoff beladenen Großraum-Selbstentladewagen waren von Dampf- und Dieselloks in den Rangierbahnhof geschleppt und dort zu langen Ganzzügen mit 2.000 und 4.000 t zusammengestellt worden.

Für die 2.000-t-Züge reichte die Kraftentfaltung einer der leistungsstarken Lokomotiven gerade noch aus, um die Last über die leicht ansteigende Ausfahrt auf die danach meist ebene 140 km lange Strecke nach Rheine zu bringen. Die doppelt so schweren Züge des „Langen Heinrich“ verlangten jedoch immer den Einsatz von zwei Maschinen, die sich nach furiose Start und oft mit schleudernden Rädern auf den Weg machten.

Bespannt waren die Züge zum überwiegenden Teil mit den ölgefeuerten Maschinen der Baureihe 043 aus den Betriebswerken Emden und Rheine. Oft kamen auch die Kombinationen von Lokomotiven der Reihen 042 und 043 zum Einsatz, gelegentlich auch zwei 042er und selten halfen auch noch letzte kohlegefeuerte 044er

zusammen mit den beiden andern Baureihen aus, die bei einem Umbau eine Ölhauptfeuerung erhalten und 1967 ihren Einzug im Bw Rheine gehalten hatten.

Entlang der Strecke gab es viele Standorte, um eindrucksvolle Zugaufnahmen zu machen. Sehr beliebt bei kundigen Fotografen war eine Brücke bei Aschendorf, südlich von Papenburg. In einem nach rechts verlaufenden Gleisbogen ließen sich die Züge fast in ihrer ganzen Länge ablichten.

Noch idealer und wohl der beste Platz im Emsland war jedoch südlich von Lathen. Die in einen Einschnitt zwischen zwei Sanddünen eingebettete nach links abbiegende Strecke bot ein freies Schussfeld auf einen kompletten 4.000-t-Zug bei besten Lichtverhältnissen. Voraussetzung war allerdings gutes Wetter, genaue Kenntnis des Fahrplans und die Präsenz am frühen Morgen bei noch tiefstehender Sonne. Lange bevor der Zug in den Einschnitt einfuhr, kündigten eine ferne Rauchsäule und die unüberhörbaren Auspuffschläge sein Kommen an. Das Warten wurde dann mit dem unvergesslichen Anblick der gesamten Garnitur von der Lokspitze bis zum Ende der aus fünfzig Fahrzeugen bestehenden Wagenschlange belohnt.

(nach Aufzeichnungen von Horst J. Obermayer).

Der große Zug im Modell.

Den mächtigen Güterzug der deutschen Eisenbahngeschichte gibt es jetzt als perfektes Großmodell von Märklin 1. Der „Lange Heinrich“ im Maßstab 1 : 32 besteht aus der schweren Güterzuglokomotive Baureihe 044 (Art.-Nr. 55441) und 10 Großraum-Schüttgutwagen mit echtem Eisenerz, aufgeteilt in 2 Sets zu je 5 Wagen (Art.-Nr. 58358 und 58359).

Die Dampflokomotive und die Erzwagen sind in authentischer Farbgebung des harten Großbetriebs individuell präpariert. Die Größe, die Detaillierung, das Finish und nicht zuletzt die Geräuschkulisse des Zuges vermitteln bleibend den unvergleichlichen Eindruck des vielleicht letzten Abenteuers aus der Dampflokzeit.

Die Lokomotive und die Wagen-Sets sind auf den nächsten Seiten ausführlich beschrieben.

Der ganze Zug als Subskription.

Bis zum 31.10.2007 bieten wir neben den genannten Artikeln den kompletten Zug aus Lokomotive und 10 Wagen in einer limitierten Subskription an. Mit diesem Komplettangebot erhalten Sie durch Ihre Vorbestellung einen erheblichen Preisvorteil gegenüber dem Einzelkauf.

55441	€ 2.699,-- *
58358	€ 1.199,-- *
58359	€ 1.199,-- *
zusammen	€ 5.097,--
im Set	€ 4.444,-- *
Vorteil	€ 653,--

Das Komplettangebot ist **limitiert** auf **444** Züge und befristet bis zum **31.10.2007**. Reservieren Sie Ihren „Langen Heinrich“ jetzt bei Ihrem Märklin Fachhändler.

Sie sind am Zug!



Der „Lange Heinrich“ – Lok und Wagen.



55441 Dampflokomotive mit Schlepptender.

Vorbild: Schwere Güterzuglokomotive Baureihe 044 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit offener Frontschürze und Witte-Windleitblechen.

Modell: Fahrgestell, Lokaufbau und Tender vorwiegend aus Metall. Mit Digital-Decoder mfx, geregelter Hochleistungsantrieb und Geräuschgenerator mit mehreren Funktionen. Betrieb wahlweise mit Gleichstrom, Wechselstrom, Märklin Delta, Märklin Digital oder Märklin Systems möglich. 5 Achsen angetrieben. Eingebauter Rauchsatz. Dreilicht-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd. Triebwerksbeleuchtung mit wartungsfreien Leuchtdioden. Beleuchtung und Raucheinsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Dampflo-Betriebsgeräusch, Pfeifsignal und Telex-Kupplungen mit Control Unit oder Systems schaltbar. Anfahr- und Bremsverzögerung sowie weitere Betriebsgeräusche mit Systems schaltbar. Führerstand mit Inneneinrichtung. Viele angesetzte Einzelheiten. Befahrbarer Mindestradius 1020 mm. Länge über Puffer 71,0 cm.

€ 2.699,00 *

Einmalige Serie.

Die fünffach gekuppelte Baureihe 44 gehört zu den leistungsfähigsten Dampflokomotiven Europas und gilt zu Recht als der Inbegriff der Einheits-Güterzugmaschine. Der mächtige Auspuffstoß aus dem Dreizylinder-Triebwerk faszinierte mehrere Generationen von Eisenbahnfreunden, die der 44 den Kosenamen „Jumbo“ verliehen. Nicht weniger als 23 Jahre lang rollten fabrikneue Maschinen aus den Hallen verschiedener Werke Deutschlands bzw. der im Krieg besetzten Länder. Den Anfang machten 1926 zehn Baumuster. Sie mussten zunächst hinter zweizylindrigen E-Kupplern, der Baureihe 43, zurücktreten der Lokausschuss meinte fälschlich, auf die etwas wartungsintensivere Lok

mit dem zusätzlichen Zylinder verzichten zu können. Als dann Zugmassen und -geschwindigkeit wuchsen, schlug die Stunde der formschönen 44, die kräftig und für ihre Zeit schnell und laufähig war. 1944 endete die planmäßige Lieferung der 44. Aus vorhandenen Teilen schuf der Lokomotivbau Hennigsdorf 1949 weitere zehn Exemplare. Insgesamt entstanden 1989 Lokomotiven, die sich kein Wunder bei dem langen Bauzeitraum in zahlreichen Details unterscheiden. Beide deutschen Staatsbahnen der Nachkriegszeit modernisierten einen Teil ihres Bestandes. Im Westen fuhr die Baureihe 44 bis zum Ende der Dampflokezeit, 1977. Ende 1981 war dann auch in der DDR Schluss.




58358 Set mit 5 Schüttgutwagen „Langer Heinrich“.

Vorbild: Großraumwagen Fad 168 der Deutschen Bundesbahn (DB). Einsatz für Ganzzüge im Massengutverkehr mit Kohle, Koks und Erz.

Modell: Seitlich bewegliche Entladeklappen. Ladungseinsatz beschichtet mit echtem Eisenerz. Wagenaufbau farblich gealtert. Befahrbarer Mindestradius 1020 mm. Länge über Puffer einzeln 37,0 cm, zusammen 190,0 cm.

€ 1.199,00 *



Einmalige Serie.



Mit den Wagen-Sets 58358 und 58359 stehen insgesamt 10 Erzwagen in authentischem Finish mit verschiedenen Betriebsnummern zur Verfügung. Die vorbildge-

rechte Traktion für diesen „Langen Heinrich“ ist das kraftvolle Modell 55441 der Baureihe 044 aus Rheine.

Einmalige Serie.


58359 Set mit 5 Schüttgutwagen „Langer Heinrich“.

Vorbild: Großraumwagen Fad 168 der Deutschen Bundesbahn (DB). Einsatz für Ganzzüge im Massengutverkehr mit Kohle, Koks und Erz.

Modell: Seitlich bewegliche Entladeklappen. Ladungseinsatz beschichtet mit echtem Eisenerz. Wagenaufbau farblich gealtert. Befahrbarer Mindestradius 1020 mm. Länge über Puffer einzeln 37,0 cm, zusammen 190,0 cm.

€ 1.199,00 *



Einmalige Serien für die Märklin-Händler-Initiative.



EXCLUSIV

3/2007

Das Doppelte Lottchen.

Nach dem Zweiten Weltkrieg war die V 36 praktisch die einzige Serien-Diesellokomotive, die der jungen DB und der DR der DDR zur Verfügung stand. Rund 120 der 1937 bis 1944 gebauten Maschinen waren noch vorhanden, weitere 30 Loks ließ die DB auf der gleichen Basis nachbauen. Sie wurden im Rangierdienst und auf Zubringerstrecken eingesetzt. Für den Streckenbetrieb mit leichten Personen- oder Güterzügen konnte die 360 PS starke Lokomotive zur mittleren Leistungsklasse aufgerüstet werden. Bereits in der Konzeption der V 36 war eine vereinfachte Doppeltraktion Rücken an Rücken vorgesehen. Durch die Übergangstüren waren beide Führerstände gegenseitig zugänglich,

die Kommunikation dazwischen war direkt möglich. Der Zweimannbetrieb war damals ohnehin der Regelfall bei dieser Lokbauart, im paarweisen Betrieb waren die Arbeitsplätze durch die Pufferbohlen getrennt. Die mechanische Verbindung der Fahrschalter beider Loks und die Steuerung von einem Führerstand aus waren eingeschränkt möglich.

Der 1949 erschienene Roman von Erich Kästner gab der doppelten Lok ihren Spitznamen. Die Option der Doppeltraktion wurde immer wieder genutzt, bis schließlich die kompakte V 100 in ausreichender Stückzahl verfügbar war. Heute treffen sich manchmal noch zwei Museumslokomotiven zur besonderen Attraktion – dem „Doppelten Lottchen“.

Auf dem Weg zur DB...

Die Betriebsvereinigung der Südwestdeutschen Eisenbahnen (SWDE) verwaltete die staatlichen Eisenbahnen in der französischen Besatzungszone von 1947 bis 1949. Die Länder Rheinland-Pfalz, Südbaden und Württemberg-Hohenzollern brachten die Eisenbahndirektionen Karlsruhe, Mainz und Trier

(als Ersatz für Saarbrücken) ein, die Generaldirektion hatte ihren Sitz in Speyer. Die Deutsche Bundesbahn entstand aus den Eisenbahnen der britisch-amerikanischen Bi-Zone (Brit. US Zone) zwar schon 1949, die SWDE wurde jedoch erst 1952 voll eingegliedert.



Digital Funktionen	6020	6021	60652	60212
Spitzensignal	x	x	x	x
Diesellok-Fahrgeräusch		x	x	x
Signalhorn		x	x	x
Direktsteuerung		x	x	x
Betriebsgeräusch			x	x
Bremsenquietschen aus			x	x



37355 Diesellokomotive in Doppeltraktion.
Vorbild: Baureihe V 36 der Deutschen Bundesbahn (DB). Lok 402 und 403 als fest gekuppelte Doppeltraktion. Einsatz für leichte Güter- und Personenzüge auf Nebenstrecken.
Modell: Eine Lokomotive mit Digital-Decoder mfx und geregelter Hochleistungsantrieb, andere Lokomotive (Dummy) mit Geräuschgenerator. 3 Achsen angetrieben, Haftreifen. Spitzensignal an den äußeren Enden konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Diesellok-

Fahrgeräusch und Signalhorn sowie Anfahr- und Bremsverzögerung mit Control Unit oder mit Systems schaltbar. Geräusch Ölpumpe und Bremsenquietschen mit Systems schaltbar. Viele angesetzte Einzelheiten. Gesamtlänge über Puffer 21,6 cm.

€ 299,00 *

HIGHLIGHTS

- Doppeltraktion mit einem Antrieb.
- Authentische Diesellok-Geräusche: Motoren, Signalhorn, Bremsen und eine Ölpumpe.



48810 Set mit 6 Güterwagen.

Vorbild: Verschiedene Güterwagen-Bauarten der deutschen Eisenbahnen in der Nachkriegszeit (DR Brit. US Zone, DB, SWDE und privat). Gepäckwagen Pwg 41. Offener Güterwagen Om 12. Kesselwagen Z für Heizöl. Brauerei-Kühlwagen G 10 isoliert. Gedeckter Güterwagen Gr 20. Gedeckter Güterwagen G 10.

Modell: Packwagen mit flachem Dach. Hochbordwagen mit Ladungseinsatz. Tankwagen in Ausführung DEA. Bierwagen nach Kulmbacher Vorbild. Beide gedeckte Güterwagen mit Schiebetüren. Gesamtlänge über Puffer 66,8 cm. Alle Wagen einzeln verpackt und gekennzeichnet.

€ 149,00 *

Gleichstrom-Radsätze: 6 x 700580, 4 x 700270, 2 x 32 3760 04.

Ein passender Zug zur Doppel-Diesellokomotive Art.-Nr. 37355.



 Einmalige Serien 2007 der Märklin-Händler-Initiative.

Von Haus zu Haus.



48534 Set Behälter-Tragwagen und LKW.

Vorbild: Universal-Tragwagen Lbgjs 598 der Deutschen Bundesbahn (DB) für Mittel- und Großcontainer. Pa-Behälter Typ Efkr für Feinschüttgut und Lebensmittel. LKW Magirus mit Spezialanhänger.

Modell: Wagen mit Hochleistungs-Pufferbohle und eingesetzten Handgriffen. Beladen mit 5 abnehmbaren Behältern in der Gestaltung „Südzucker“. Behälter mit angesetzten Einzelheiten und verschiedenen Betriebsnummern.

Länge über Puffer 17,0 cm.

LKW-Modell mit Aufbau und Anhänger aus Metall.

€ 59,95 *

Gleichstrom-Radsätze 2 x 700580.

HIGHLIGHTS

- Behälter mit genormter Aufnahme, austauschbar mit anderen Typen.
- LKW Magirus Rundhauber als Metallmodell.
- Spezialanhänger mit passenden Aufnahmen für pa-Behälter.

Von Haus zu Haus ...

Die als Mittelcontainer bezeichneten Einheiten im System „Von Haus zu Haus“ werden im Bahn-Jargon als pa-Behälter bezeichnet. Der französische Begriff „porteur aménagé“ bedeutet etwa „Transporteinrichtung“. Die Behälter wurden in verschiedenen auf das jeweilige Transportgut abgestimmten Formen entwickelt. Gemeinsam sind allen Typen das maximale Lichtraumprofil und die genormte Aufnahme, die bei allen Eisenbahn- und Straßenfahrzeugen dieses Systems verwendet wird.



 Einmalige Serie 2007 der Märklin-Händler-Initiative.

Röhren-Transport.



47142 Röhren-Transport: Set mit 3 Rungenwagen.

Vorbild: Doppelrunnenwagen Snps 719 der Deutschen Bahn AG (DB AG). Eingesetzt zum Transport von Pipeline-Röhren verschiedener Hersteller.

Modell: Detaillierte fest stehende Rungen. Verschiedene Betriebsnummern. Jeder Wagen beladen mit einer großen, beschrifteten Röhre. Alle Wagen einzeln verpackt und gekennzeichnet. Gesamtlänge über Puffer 72,0 cm.

€ 109,00 *

Gleichstrom-Radsätze für 1 Wagen: 4 x 700580.



HIGHLIGHTS

- Röhren beschriftet mit Mannesmann, Thyssenrohr und Hoesch.
- Jeder Wagen einzeln verpackt.



 Einmalige Serie 2007 der Märklin-Händler-Initiative.

Papa, komm spielen!



29852 Doppel-Startpackung „Papa komm spielen!“.
230 V.

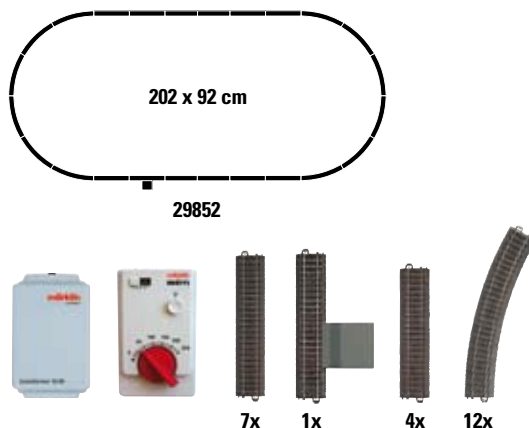
Vorbild: Tenderlokomotive BR 081 und Diesellokomotive BR 258 in Gestaltung der Epoche IV. 8 Güterwagen der Deutschen Bundesbahn (DB).

Modell: Beide Lokomotiven mit Digital-Decoder und schaltbarer Beleuchtung. Alle Achsen angetrieben, Anfahr- und Bremsverzögerung mit Märklin Systems digital schaltbar. Dampflok mit Metallaufbau und Relex-Kupplungen. Diesellok mit zusätzlichem Blinklicht und Kupplungshaken. 2 Rungenwagen, 2 Niederbordwagen, 2 Hochbordwagen. 1 gedeckter Wagen und 1 Kesselwagen. Alle Wagen mit Relex-Kupplungen. Modell-Planiererraupen und Ladungseinsatz als Transportgüter. Gesamtlänge der Züge je nach Kombination, z.B. 60 cm + 53 cm.

Inhalt: 12 gebogene Gleise 24230, 7 gerade Gleise 24188, 4 gerade Gleise 24172 und 1 Anschlussgleis 24088. Stecker-Transformator und Digital-Fahrgerät.

€ 199,00 *

Einmalige Serie 2006.

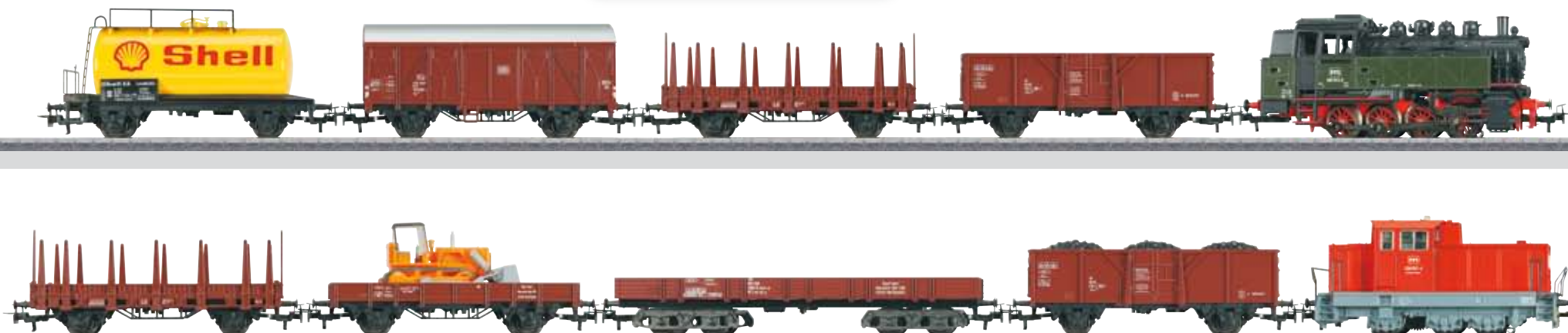


HIGHLIGHTS

- **Komplette Grundausstattung mit 2 Güterzügen, großem C-Gleis-Oval und Digital-Steuerung.**



Erweiterungsmöglichkeiten mit den C-Gleis-Ergänzungspackungen und mit dem gesamten C-Gleis-Programm.



Einmalige Serie 2006 der Märklin-Händler-Initiative.



III IV V

78070 Gleis-Ergänzungspackung „Bahnübergang“.

Vorbild: Moderner Bahnübergang und Bahnhofs-Gleisanlagen mit Abstellgleis.

Modell: Bahnübergang mit automatischer Funktion: Halbschranken schließen sich bei Zugverkehr.

Inhalt: Gleis mit Straßenübergang und 2 Kontaktgleise je 94,2 mm.

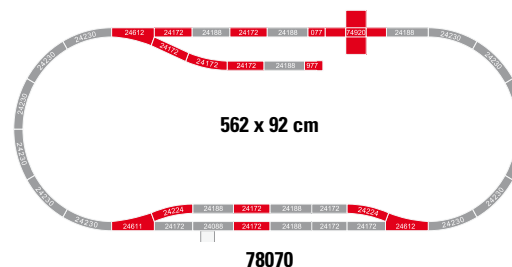
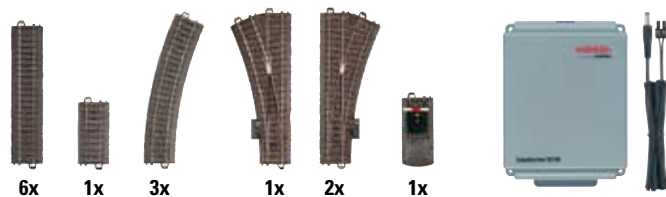
6 gerade Gleise 24172, 1 gerades Gleis 24077, 2 Weichen rechts 24612, 1 Weiche links 24611, 3 gebogene Gleise 24224 und ein Prellbock 24977. Transformator 32 VA mit Anschluss für elektrisches Zubehör und Anschlussmaterial.

€ 119,00 *

HIGHLIGHTS

- Viel Material für ein Ausweichgleis, ein Abstellgleis und einen Straßenübergang.
- Automatischer Bahnübergang einfach zu installieren.

Ergänzungspackung, ideal zur Kombination mit der Startpackung 29852 sowie mit 29135, 29165, 29755, 29655, 29475, 29533, 29480 und 29790. Auch freizügig verwendbar.



 Einmalige Serie 2007 der Märklin-Händler-Initiative.

Insider-Modell 2007.



18023 Feuerwehr-Drehleiter Replika.

Vorbild: Magirus-Deutz Rundhauber mit Doppelkabine und Drehleiter-Aufbau.

Modell: Aufbau und Führerhaus aus Metall-Druckguss, Boden aus Stahlblech. Leitereinheit aus Metall, Königstuhl drehbar, Leiter ausziehbar. Metallräder als Drehteile mit Gummireifen. Trittbretter, Stoßstangen und Blaulichter farblich abgesetzt. Länge 16,0 cm.

€ 49,95 *

Das Feuerwehrauto 18023 wird in einer einmaligen Serie nur für Insider-Mitglieder gefertigt.

HIGHLIGHTS

- Nachbau des Klassikers: Märklin Feuerwehrauto aus den 50er- und 60er-Jahren.
- Replika hergestellt aus den Original-Werkzeugen des früheren Modells 8023.
- Kartonverpackung in historischer Gestaltung.

Das Fahrzeug und die Verpackung sind dauerhaft als Replika gekennzeichnet.



märklin

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Straße 55 - 57
73033 Göppingen
Deutschland

www.maerklin.com

Impressum.

Änderungen und Liefermöglichkeit sind vorbehalten. Preis-, Daten- und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr. Bei den Abbildungen handelt es sich teilweise um Handmuster. Die Serienproduktion kann in Details von den abgebildeten Modellen abweichen.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

In Deutschland hergestellt.
125125 – 08 2007

© Copyright by
Gebr. Märklin & Cie. GmbH

Eine aktuelle Zeichenerklärung finden Sie im Internet unter www.maerklin.com oder in den Märklin Jahrbüchern.

 Einmalige Serie 2007 der Märklin-Händler-Initiative.

*Unverbindlich empfohlener Verkaufspreis.